

An das
WASSERWERK DER GEMEINDE BLANKENHEIM
Gemeindewerke für Wasser und Abwasser
Koblenzer Straße 19
53945 Blankenheim

Antrag auf Herstellung eines Wasserleitungshausanschlusses
für das < Grundstück / Bauvorhaben >

| | | |
|------------|-------|------------|
| Gemarkung: | Flur: | Flurstück: |
|------------|-------|------------|

| |
|--------------------------------------|
| Straßenbezeichnung / sofern bekannt: |
|--------------------------------------|

Unter Anerkennung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage sowie die AVBWasserV beantrage/n ich/wir die Herstellung des Wasserleitungshausanschlusses in 32 x 3,0 (1") bzw.: _____

| Art der Entnahmen | Anzahl | Zusätzliche Entnahmen | Anzahl |
|--------------------------|--------|-----------------------------|--------|
| Spülkästen / Druckspüler | | Gewerbebetrieb | |
| Zapfhähne | | Reserve-/Zusatzwasserbedarf | |

Die auf dem Grundstück geplanten Wasserversorgungsanlagen **hinter dem Wasserzähler** werden durch das **zugelassene Installationsunternehmen**: _____ ausgeführt.
Eine Fertigmeldung ist vor Einbau des Wasserzählers einzureichen.

Dem Antrag ist ein aml. Lageplan M 1:500 und ein Kellergrundriss mit gewünschter Leitungseinführung beizufügen.

Für die Erdarbeiten soll die Firma _____ beauftragt werden.
(bitte dem Antrag das Angebot beifügen)

Regenwassernutzungsanlage wird errichtet

Antragsvoraussetzungen:

Veränderungen während der Bauzeit sind unverzüglich mitzuteilen. Der Antrag muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Plänen versehen sein.

Die Anschlussgenehmigung und der Auftrag an die Tiefbaufirma kann erst erteilt werden, wenn dem Wasserwerk der Gemeinde Blankenheim (als Auftraggeber) das Angebot von der zu beauftragenden Tiefbaufirma für den Anschluss im öffentlichen Bereich vorliegt.

Für die Richtigkeit der Angaben haftet der Antragsteller.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die durch die Herstellung des Hausanschlusses einschließlich der Wiederherstellung des öffentlichen Verkehrsraumes entstehenden Kosten in der tatsächlich entstandenen Höhe zu tragen.

Antragsteller:

Name, Vorname:

Straße, Hs.Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bei Rückfragen: Tel. Wasserwerk 02449 / 87-201 oder 02449 / 87-202